

**Sind Sie interessiert?  
Dann kontaktieren Sie uns!**



**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

Bitte bewerben Sie sich über das Onlineformular auf unserer Karriereseite unter [odeg.de/karriere](https://odeg.de/karriere)

Falls Sie Fragen haben, beraten wir Sie gern.

Ihre Ansprechpartnerin bei der ODEG:  
Frau Kerstin Vahldiek  
Telefon: 030 81 40 77-160



Die ODEG ist zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung laut AZAV.

**Impressum:**

ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH  
Möllendorffstraße 49, 10367 Berlin  
Stand 07/2016  
[odeg.de/karriere](https://odeg.de/karriere)

**Theorie und Praxis bei der ODEG eng verknüpft: Was lernen Sie?**

**Modul 1:** Einführung in den Lehrgang, organisatorische und rechtliche Grundlagen der Eisenbahn (Lehrgangsorganisation, Struktur eines Eisenbahnverkehrsunternehmens, Arbeitsschutz, Richtlinien und Weisungen)

**Modul 2:** Der Wiedereinstieg ins Lernen, Kommunikation, Umgang mit belastenden Ereignissen

**Modul 3:** Grundlagen des Bahnbetriebes

**Prüfungen zum Triebfahrzeugführerschein**

**Modul 4:** Rangieren und Züge bilden

**Modul 5:** Signale

**Modul 6:** Züge im Regelbetrieb und bei Abweichungen fahren inklusive Simulatortraining

**Modul 7:** Fahrzeugtechnik der Triebwagen sowie Diesel- und Elektrotriebfahrzeuge

**Modul 8:** Bremsproberechtigung – lokbespannte Reisezüge

**Modul 9:** Fahrzeugausbildung

**Modul 10:** Fahrpraktische Ausbildungsfahrten

**Modul 11:** Ergänzungsabschnitt (Selbstrettungskonzept, Verhalten bei vermindertem Reibwert, energieoptimiertes Fahren)

**Modul 12:** Prüfungsvorbereitung

**Prüfungen zur Zusatzbescheinigung**

**Ein Meilenstein in Ihrer beruflichen Karriere: Welche Abschlüsse erhalten Sie?**

- Sie erwerben den EU-Triebfahrzeugführerschein, der vom Eisenbahn-Bundesamt ausgestellt wird.
- Sie legen die Prüfung zur Zusatzbescheinigung Klasse B auf dem Netz der DB AG und zu mindestens einer Fahrzeugbaureihe ab.
- Sie werden zur Durchführung von Bremsproben an lokbespannten Reisezügen qualifiziert.

**Frauenpower im Führerstand. Die ODEG setzt auf die Stärken der Frauen.**

Bei der ODEG arbeiten bereits mehrere Frauen mit Erfolg als Triebfahrzeugführerin. „Ich bin keine Träumerin. Ich möchte wissen, ob ich realistische Perspektiven und Zukunftschancen mit meinem Beruf habe und ob ein Arbeitgeber meine Arbeit fördert und honoriert. Bei der ODEG ist das der Fall.“, sagt Beatrice Budniok, Triebfahrzeugführerin bei der ODEG. Aber es ist auch ein Beruf, bei dem man als Frau nicht zimperlich sein darf. Zum Beispiel ist beim Betanken und Rangieren volle Kraft gefragt. Da müssen Frauen genauso ran wie die Männer.



**Einsteigen bitte!**



**Qualifizierung  
Triebfahrzeugführer (m/w)**

Stellen Sie die Weichen für Ihre Zukunft.

## Ein Beruf mit Zukunft: Weshalb sollten Sie Triebfahrzeugführer (m/w) werden?

- Sie erwartet ein krisensicherer, abwechslungsreicher Job in einer zukunftssicheren Branche.
- Es stehen deutschlandweit offene Stellen zur Verfügung.
- Die Qualifizierung ist auch für ältere Berufsumsteiger geeignet.

## Eine Arbeit mit Verantwortung: Welche Aufgaben hat ein Triebfahrzeugführer (m/w)?

- Sichere Durchführung von Zugfahrten und Rangierfahrten mit zugehörigen Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten
- Beherrschung und Anwendung der gültigen Richtlinien im regulären Betrieb und bei Abweichungen
- Ordnungsgemäße Bedienung des Triebfahrzeuges
- Überlegtes und vorschriftsmäßiges Handeln in anspruchsvollen Situationen

## Einsteigen lohnt sich: An wen richtet sich unser Qualifizierungsangebot?

- An alle fortbildungsinteressierte und arbeitssuchende Frauen und Männer zwischen 19 und 60 Jahren aus allen Berufszweigen

## Bringen Sie Ihre Stärken ein: Was wird von Ihnen erwartet?

- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (bei Nichtmuttersprachlern mindestens Level B1)
- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Technisches Verständnis und Konzentrationsstärke
- Bereitschaft zur Schichtarbeit auch an Wochenenden und Feiertagen
- Pkw-Führerschein Klasse B und Mobilitätsbereitschaft
- Bestehen eines Bewerberkurztests
- Vorlage eines einwandfreien Führungszeugnisses und eines Auszuges aus dem Fahreignungsregister
- Wünschenswert: der Anspruch auf einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder eine andere Förderung
- Bestehen einer psychologischen und arbeitsmedizinischen Eingangsuntersuchung



## Die ODEG: Weshalb sollten Sie die Qualifizierung bei uns absolvieren?

Die ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH ist die größte private Eisenbahngesellschaft im Osten Deutschlands und verbindet mit ihrem Streckennetz fünf Bundesländer.

- Jahrelange Erfahrung in der erfolgreichen Ausbildung von Triebfahrzeugführern (m/w) ist die beste Empfehlung für uns.
- Unsere zertifizierten Ausbilder sind praxiserfahren und bilden sich ständig didaktisch, fachlich und methodisch weiter.
- Die theoretische und die praktische Ausbildung führen wir in unserem Unternehmen durch.
- Erfolgreiche Absolventen erhalten Beschäftigungsmöglichkeiten in unserem und in anderen Unternehmen.
- Durch die Einbindung in Konzernstrukturen ist die ODEG mit Privatbahnen in ganz Deutschland vernetzt.
- Die ODEG ist eine vom Eisenbahn-Bundesamt (EBA) anerkannte Ausbildungs- und Prüfungsorganisation und wurde vom TÜV Süd zertifiziert.



## Lehrreiche Monate: Wie läuft die Qualifizierung ab?

- Sie dauert zehn Monate und umfasst 1.449 Unterrichtsstunden (782 Theorie- und 667 Praxisstunden).
- Sie findet in Vollzeit statt, im fahrpraktischen Teil auch im Schichtdienst.
- Sie setzt sich aus theoretischen und praktischen Unterrichtsabschnitten, die in zwölf Lernmodule unterteilt sind, und aus Prüfungsphasen zusammen.
- Die theoretische Ausbildung findet in Berlin, die fahrpraktische Ausbildung je nach Einsatzort der Teilnehmer/-innen deutschlandweit, im Verkehrsnetz der ODEG oder in verbundenen Eisenbahnverkehrsunternehmen statt.
- Die Ausbildung wird durch Trainingsmodule auf einem der ODEG-eigenen Fahrsimulatoren unterstützt.
- Alle Teilnehmer/-innen erhalten einen persönlichen Ausbildungsplan.
- Die Ausbildungsklassen bestehen aus ca. 15 Teilnehmer/-innen.
- Die Ausbildung startet mehrmals im Jahr.

